

Es informiert Sie	Andrea Kickuth
Telefon (0202)	563 4996
Fax (0202)	563 8556
E-Mail	andrea.kickuth@stadt.wuppertal.de
Datum	25.07.12

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Steuerungsgremiums Döppersberg am 26.01.2004

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Michael Müller , Herr Andreas Weigel ,

von der SPD-Fraktion

Herr Klaus Jürgen Reese ,

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Lorenz Bahr ,

von der FDP-Fraktion

Herr Jürgen Henke ,

Mitglied mit beratender Stimme

Herr Hans Jürgen Vitenius ,

von der Verwaltung

Frau Andrea Kickuth , Herr Götz Pippert , Frau Hannelore Reichl , Herr Gunther Stoldt , Herr Thomas Uebrick , Frau Sylvia Uehlendahl ,

als Gast

Herr Michael Bergholter , Herr Andreas Dittmer , Frau Gabriele Müller ,

Herr Dr.Ing. Peter Hoffmann von der WSW AG, Herr Christian Kindinger von der WSW AG, Frau Sabine Schnake von der WSW AG,

Nicht anwesend sind:

Schriftführer / in:

Andrea Kickuth

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 17:00 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Entwurf Busbahnhof Döppersberg - Präsentation der Arbeitsergebnisse

Frau Uehlendahl erklärt, dass der Antrag für die Förderung nach GVFG - ÖV am 01.03.04 gestellt werden muss und stellt die Mitarbeiter der Fa. Dorsch Consult vor.

Herr Mertens gibt zunächst einen kurzen Überblick.

Herr Hauser erläutert die Planung und den Ablauf.

Herr Weis erklärt die Funktionalität des Busbahnhofs mit den einzelnen Nutzungsebenen.

Anschließend stehen die Mitarbeiter für Fragen des Steuerungsgremiums zur Verfügung.

Herr Stv Müller stellt klar, dass die CDU-Fraktion keine dunklen Treppenhäuser möchte.

Er erwartet, dass die Wünsche der Politik bei der Planung berücksichtigt werden.

Beschluss des Steuerungsgremiums Döppersberg vom 26.01.2004:

Entgegennahme ohne Beschluss.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

2 Öffentlichkeitsarbeit Döppersberg

Vorlage: VO/2429/04

Herr Beigeordneter Uebrick begründet die Vorlage mit dem einheitlichen Auftritt für die Öffentlichkeitsarbeit bei allen Regionale-Projekten.

Herr Stv Reese gibt zu bedenken, dass es sich bei dem Projekt „Döppersberg“ um ein 90 - Millionen - Projekt handelt, welches vom Verfahrensstand bereits weit fortgeschritten ist.

Man könne nicht auf ein Gesamtkonzept für alle Regionale - Projekte warten, so dass eine sofortige Öffentlichkeitsarbeit für den Döppersberg erforderlich sei.

Auf Antrag von **Herrn Stv Müller** wird durch den Vorsitzenden, Herrn Stv Reese folgender Beschluss zusammengefaßt :

1. Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wird nicht gefolgt.
2. Die Öffentlichkeitsarbeit gemäß der Drucksache muss mit den Zielen des Stadtmarketings der Stadt Wuppertal abgestimmt werden.
3. Das Steuerungsgremium besteht darauf, dass umgehend in die Öffentlichkeitsarbeit für das Projekt Döppersberg eingestiegen wird.

Beschluss des Steuerungsgremiums Döppersberg vom 26.01.2004:

Geändert beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

3 Sitzungsregularien für die Steuerungsgremien im Zusammenhang mit der Regionale 2006

Vorlage: VO/2439/04

Herr Beigeordneter Uebrick erklärt die Schwierigkeiten bei der kurzfristigen Abstimmung der Termine mit allen Beteiligten und weist darauf hin, dass es sich bei der Vorlage lediglich um einen Vorschlag der Verwaltung handelt.

Herr Stv Bahr findet die bisher praktizierte Abstimmung (in der jeweiligen Sitzung den nächsten Termin abzustimmen) am Sinnvollsten.

Herr Stv Müller kann sich mit dem Vorschlag der Verwaltung bez. des zweimonatlichen Rhythmus anfreunden.

Herr Stv Reese bemerkt, dass die Mitglieder des Steuerungsgremiums im Hinblick auf Termine weiterhin flexibel sein müssen.

Der geplante Termin am **18.02.04** soll beibehalten werden, um sich über die weiterentwickelte Planung des Busbahnhofes im Hinblick auf die Landesförderung unterhalten zu können.

Das Steuerungsgremium wird in dieser Sitzung über die weitere Vorgehensweise beraten.

Beschluss des Steuerungsgremiums Döppersberg vom 26.01.2004:

Der Beschluss wird vertagt.

4 Verschiedenes, Termine

Die nächste Sitzung des Steuerungsgremiums findet am 18.02.04, 15 Uhr statt.

„Name“
Vorsitzende/r

Andrea Kickuth
Schriftführer/in